

Prof. Dr. Sergij Goerd
Dekan der Medizinischen Fakultät Mannheim,
Universität Heidelberg

Dr. Jörg Blattmann
Geschäftsführer Universitätsklinikum Mannheim GmbH

Prof. Dr. Dr. Klaus-Peter Kohse
Institut für Laboratoriumsdiagnostik und Mikrobiologie
Medizinischer Campus, Universität Oldenburg

Prof. Dr. Parviz Ahmad-Nejad
Institut für Klinische Chemie
Universität Witten-Herdecke

Prof. Dr. Peter Findeisen
Labor Limbach,
Institut für Klinische Chemie
Universitätsmedizin Mannheim

Dr. Verena Haselmann
Institut für Klinische Chemie
Universitätsmedizin Mannheim

Dr. Tina Fuchs
Institut für Klinische Chemie
Universitätsmedizin Mannheim

PD. Dr. Thomas Ganslandt
Medizinisches IK-Zentrum
Universitätsklinikum Erlangen

Prof. Dr. Markus Gerhard
Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie
und Hygiene
Technische Universität München (TUM)

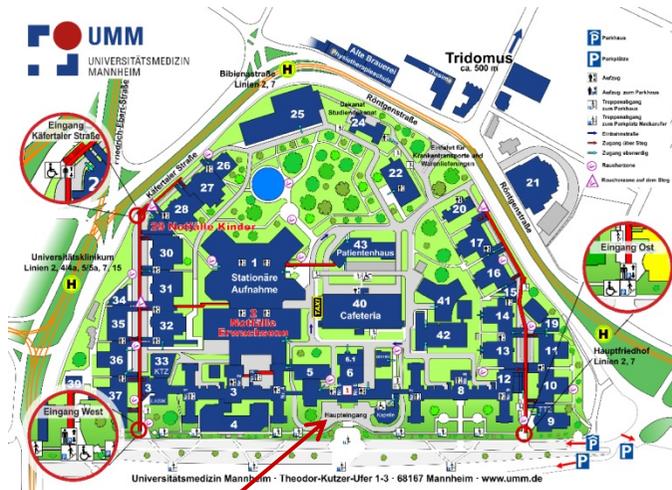
Dr. Ian Watson PhD FRCPATH (em.)
Clinical Biochemistry and Toxicology
University Hospital Aintree, University of Glasgow

Mit der Straßenbahn:

Steigen Sie an der Haltestelle „Universitätsklinikum“ aus und nutzen Sie den Eingang West am Neckarufer oder den Eingang Käfertaler Straße.

Mit dem Auto:

Am Neckarufer und in der Tiefgarage am Neckar stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.



Information:

Universitätsmedizin Mannheim
Theodor-Kutzer-Ufer 1-3
68167 Mannheim
Tel 0621-383-2222
Fax 0621 383 3819

40 Jahre Lesser-Loewe- Kolloquium

Labormedizin Gestern-Heute-Morgen



Freitag, den **19.01.2018**
13:00 bis 16:00 Uhr

Hörsaal 1
Haus 6, Ebene 3



13.00-13.15

Grußworte

[Dr. Jörg Blattmann](#)

Geschäftsführer der Universitätsmedizin Mannheim

Einführung

[Prof. Dr. Sergij Goerd](#)

Dekan der Medizinischen Fakultät Mannheim der Universität Heidelberg

13.15-13.40

Laudatio

Die Klinische Chemie in Mannheim und ihre Rolle in der Fachgesellschaft

[Prof. Dr. Dr. Klaus-Peter Kohse](#)

Medizinischer Campus, Universität Oldenburg

13.40-14.00

Entwicklung der Qualitätssicherung in der Diagnostik

[Prof. Dr. Parviz Ahmad-Nejad](#)

Universität Witten/Herdecke

14.00-14.20

Biomaterialqualität und diagnostische Verlässlichkeit

[Prof. Dr. Peter Findeisen](#)

Universitätsmedizin Mannheim

14.20-14.40

Molekulare Diagnostik zirkulierender Nukleinsäuren

[Dr. Verena Haselmann](#)

Universitätsmedizin Mannheim

14.40-15.00

Molekulare Immunologie: neue Paradigmen für das lernende Immunsystem

[Dr. Tina Fuchs](#)

Universitätsmedizin Mannheim

15.00-15.20

**Medical Informatics in Research and Care in University Medicine (MIRACUM)
Die Bedeutung der Diagnostik für die Digital Health**

[PD. Dr. Thomas Ganslandt](#)

Universität Erlangen

15.20-15.40

Helicobacter binding to human CEACAMs – ancient adaptation or dangerous liaison?

[Prof. Dr. Markus Gerhard](#)

Technische Universität München

15.40-16.00

Patient-focused laboratory medicine in digital health – the end of Laboratory Medicine as we know it?

[Dr. Ian Watson PhD FRCPATH \(em.\)](#)

University Hospital Aintree, University of Glasgow

Das Institut für Klinische Chemie (IKC) der Universitätsmedizin Mannheim existiert seit 1910 und ist das drittälteste medizinische Krankenhaus-Laboratorium Deutschlands. Es wurde ins Leben gerufen durch den Internisten Prof. Franz Volhardt und den Arzt und Biochemiker Prof. Ernst Lesser. Seit 2002 beherbergt das IKC den Lehrstuhl für Klinische Chemie der Universität Heidelberg (Dir.: Prof. Dr. med. Michael Neumaier), den einzigen derartigen Lehrstuhl an den Universitäten Baden-Württembergs.

Seit ihrer Gründung vor rund 150 Jahren hat die Klinische Chemie/Laboratoriumsmedizin als ein zentrales medizinisch-diagnostisches Fach mit starkem technologischem Einschlag einen stets rasanten Wandel vollzogen. Wesentliche Erkenntnisse bei der Erforschung von Biomarkern, der Harmonisierung von uns heute als selbstverständlich geltenden Untersuchungen, der Qualitätssicherung und ihrer Verankerung als quasi gesetzliche Norm sind ihr zu verdanken. Auch medizinisch-technische Innovationen in der heutigen, modernen in-vitro Diagnostik sowie deren Datenverarbeitung sind zentrale Themen für die stets verbesserte Patientenversorgung durch das Fach.

An der Medizinischen Fakultät Mannheim ist die Klinische Chemie auch über die Lehre in der Pathobiochemie in Deutschland unvergleichlich umfangreich - vom ersten Semester bis hinein ins PJ in den erfolgreichen Reformstudiengang MaReCuM und MaReCuM^{plus} eingebunden.

In der Zukunft der digitalen Gesundheit wird sich die Laboratoriumsmedizin den Herausforderungen einer immer stärkeren patientennahen Analytik sowie Biomarkererfassung zur Gesundheitsvorsorge stellen. „Patient Empowerment“, „Datencoud“ und direkte Kommunikation werden das Fach in seiner Präsenz und Interaktion im Gesundheitswesen stark verändern.

Wir laden Sie zu einem Kolloquium ein, das die Entwicklung der Labormedizin im Spannungsbogen der Zeit darstellt.

Im Anschluss an das Kolloquium möchten wir im Foyer des Hörsaals zu einem Umtrunk einladen.